

Vorlage Nr.: GB II/418/2018
Status: öffentlich
Geschäftsbereich: GB II Bau - Planung - Umwelt
Stichwort: Straßennamen Kommzone
Aktenzeichen.:
Datum: 10.09.2018
Verfasser: Meinhardt Felix

TOP

Straßenbenennungen in der Kommunikationszone

Beratungsfolge:

Datum Gremium

25.09.2018 Stadtrat

I. SACHVORTRAG:

In der BPU-Sitzung am 05.07.2018 wurde der letzte Vorschlag zur Straßenbenennung in der Kommunikationszone in die Fraktionen verwiesen. Im Nachgang hat die Verwaltung die Vorschläge in verschiedene Prioritäten eingeteilt (siehe Anlage 2). Nach dem Themengebiet in Priorität 1 sollten die Straßen in der Kommunikationszone aus Verwaltungssicht benannt werden. Die Verwaltung begründet die Einteilung der Prioritäten wie folgt:

Priorität 1: Planeten/Astronomie

Aus Sicht der Verwaltung handelt es sich hierbei um den geeignetsten Vorschlag. Der Grundgedanke der Kommunikationszone ist die Verbindung des Stadtgebiets mit dem Forschungscampus. Durch die Nähe der ESO Supernova würde diesem Gedanken bei der Benennung der Straßen nach Planeten Rechnung getragen werden.

Priorität 2: WissenschaftlerInnen

An Platz 2 wurden die WissenschaftlerInnen gesetzt, da auch hier der Grundgedanke der Kommunikationszone aufgenommen werden könnte. Aus Sicht der Verwaltung sollte die Benennung trotzdem nicht nach diesem Themengebiet erfolgen. Zum einen wurden bereits in der Atomsiedlung Straßen nach Wissenschaftlern benannt (bspw. Einsteinstraße, Lise-Meitner-Weg), zum anderen sollten diese eher im Forschungszentrum selbst bei zukünftigen Benennungen berücksichtigt werden.

Priorität 3 und 4: Persönlichkeiten und Vogelarten

Diese beiden Themengebiete sind aus Sicht der Verwaltung nicht geeignet für die Benennung der Straßen in der Kommunikationszone. Hier wird der Grundgedanke nicht aufgenommen. Auch die Auswahl der einzelnen Namen stellt sich äußerst schwierig dar, da jeder eine andere Persönlichkeit/Vogelart präferiert.

Keine Priorität: Persönlichkeiten mit Ortsbezug, Flurnamen/Örtlichkeiten und alte Vorschläge

Hier sieht die Verwaltung keine Priorität zur Benennung von Straßen im Ortsgebiet nach diesen

Themengebieten. Persönlichkeiten mit Ortsbezug wurden bisher nur in Form von Altbürgermeistern und Pfarrern berücksichtigt. Zudem gibt es andere Möglichkeiten diese Personen zu würdigen (bspw. Baumtafeln). Die Flurnamen sind aus Sicht der Verwaltung auch nicht geeignet, da diese zum Teil keinen Bezug zur Örtlichkeit haben (z.B. Römervilla). Teilweise wurden auch bereits Straßen nach diesem Themengebiet benannt (bspw. Untere Straßäcker, Riemerfeld). Auch reicht die Zahl der in Frage kommenden Flurnamen/Örtlichkeiten nicht aus um eine einheitliche Benennung der gesamten Kommunikationszone (6 Straßen) vorzunehmen. Die alten Vorschläge haben aus Verwaltungssicht auch keine Priorität, da diese bereits bei anderen Straßenbenennungen nicht berücksichtigt wurden.

In dieser Vorlage geht es der Verwaltung um die Festlegung des Themengebiets für die Straßenbenennung. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 31.08.2018 sieht eine Benennung ausschließlich nach Frauen vor. Über diesen weitreichenderen Antrag soll zuerst abgestimmt werden. Erst wenn dieser keine Mehrheit finden sollte, soll die Prioritätenliste beschlossen werden. Über die Benennung der einzelnen Straßen wird dann in einer späteren Sitzung entschieden.

II. BESCHLUSS:

Der Stadtrat beschließt, die Straßen in der Kommunikationszone gemäß des Antrags der Fraktion Bündnis90/Die Grünen ausschließlich nach Frauen zu benennen.

Alternativ: Der Stadtrat beschließt, der Prioritätenliste der Verwaltung zur Benennung der Straßen in der Kommunikationszone zuzustimmen. Die Anlagen sind Teil des Beschlusses. Die Benennung der einzelnen Straßen wird gesondert beschlossen. Die Prioritätenliste wird gemäß des Abstimmungsergebnisses angepasst.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

- zugestellt
- als Tischvorlage an den Stadtrat
- als Tischvorlage an den Ausschuss

ANLAGE(N):

- zugestellt
- als Tischvorlage an den Stadtrat
- als Tischvorlage an den Ausschuss

Anlagen:

- Anlage 1 Lageplan
- Anlage 2 Prioritätenliste
- Anlage 3 Antrag Grüne
- Anlage 4 Vorschläge Grüne
- Anlage 5 Vorschlag Theis
- Anlage 6 Vorschläge CSU
- Anlage 7 Vorschläge Euringer
- Anlage 8 Vorschläge Kraft 1
- Anlage 9 Vorschläge Kraft 2
- Anlage 10 Vorschläge Ortschronist Müller
- Anlage 11 Abstimmzettel

BESCHLUSSVORLAGE